Obertrum am See

AKTUELL Obertrum am See

ÖVP OBERTRUM

www.oevp-obertrum.at

Gemeindenachrichten der ÖVP Obertrum am See • Ausgabe Juli 2024



Großkonzert der Trachtenmusikkapellen, Seite 12



10 Jahre Betreutes Wohnen

Mit einem kleinen Fest feierten die Bewohner des Betreuten Wohnen das 10-jährige Bestehen.

Seite 7



Ehrungen bei Florianifeier

Bei der Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr wurden verdiente Mitglieder geehrt.

Seite 11



Führungswechsel beim Wirtschaftsbund

Bei der Ortsvollversammlung wurde GR Manfred Huber zum neuen Obmann gewählt.

Seite 30

Die Ausschüsse der Marktgemeinde Obertrum am See

Bau- und Raumordnungsausschuss

Am 20. Juni fand die konstituierende Sitzung des Bau- und Raumordnungsausschusses statt. Die Wahl des Obmannes führte Bgm. Simon Wallner durch. Zum neuen Obmann wurde einstimmig GR Thomas Gschaider (ÖVP) gewählt, sein Stellvertreter wurde GV Robert Mödlhammer (ÖVP).



v.l. GV Herbert Frohnwieser, GV Lisa Marie Leobacher, GV Franz Pötzelsberger, Obm GR Ing. Thomas Gschaider, GR Manfred Huber, GV Robert Mödlhammer, Bgm. Simon Wallner, GV Maria Bauer, GV Bernhard Höller, GV Mag. Ferdinand Reindl als Ersatzvertreter für GR Mag. Michaela Lindner-Fally (nicht am Foto)

Die weiteren Mitglieder des Ausschusses sind GR Manfred Huber (ÖVP), GV Lisa Marie Leobacher (ÖVP), GV Herbert Frohnwieser (ÖVP), GV Maria Bauer (ÖVP), GV Franz Pötzelsberger (ÖVP), GR Michaela Lindner-Fally (GRÜNE) und GV Bernhard Höller (FPÖ).

Der Aufgabenbereich des Bau- und Raumordnungsausschusses umfasst die Raumordnung und das Baurecht, Ortsbildschutz, Landwirtschaft, Grundverkehr, gemeindeeigene Gebäude und den Friedhof. Der zuständige Sachbearbeiter der Marktgemeinde Obertrum am See ist Mag. Gerhard Traußnig (06219/6305-28 oder traussnig@obertrum.at). ■

25 JAHRE ERFAHRUNG IM BEREICH VOLLWÄRMESCHUTZ
Franz Rehbichler
•WÄRMEDÄMMSYTEME •FASSADENGESTALTUNG
•KELLER & DACHBODENISOLIERUNGEN
A-5162 Obertrum am See
Verdiweg 2
Tel.: +43 664 142 53 48
Fax: +43 6219 6536
f.rehbichler@cablelink.at
www.rehbichler-vollwärmeschutz.at

STRANDBAD OITNER
Wir sagen Danke



Wir als Familie Oitner bedanken uns von ganzem Herzen bei unseren vielen treuen Gästen des STRANDBAD OITNER in Obertrum am See für das langjährige Vertrauen!

Nach mehr als 50 Jahren und in 3. Generation haben wir uns nach vielen Überlegungen dazu entschieden, den Betrieb des Strandbads der Gemeinde Obertrum am See zur Pacht anzubieten - und diese wird nun tatsächlich bereits schon im Sommer übernehmen.

Die Gastronomie - also das Strandbad-Buffet und das Restaurant LENZ AM SEE - bleiben dieses Jahr noch bei uns, wir freuen uns also auf ein Wiedersehen dort!

Es war uns immer eine große Freude und Ehre, unsere Gäste über die Jahrzehnte jeden Sommer aufs Neue bei uns begrüßen zu dürfen - in einem der letzten Privatbäder Salzburgs.

Wir werden es vermissen, eure Gastgeber sein zu dürfen, sind aber überzeugt, dass das Team der Gemeinde Obertrum unseren Betrieb bestens fortführen wird.

In Dankbarkeit und mit lieben Grüßen aus Staffl,

Hildegard Oitner, Bernhard Oitner
und die gesamte Familie

Übrigens...
Das Restaurant LENZ AM SEE
öffnet wieder am 8. Mai
Dienstag bis Sonntag ab 17 Uhr

LENZ am See
Restaurant | Bar | Lounge
www.lenzamsee.at

Guter Start für das Strandbad Obertrum



Am 1. Mai 2024 öffnete das Strandbad in Staffl unter neuer Leitung und neuem Namen. Die Marktgemeinde Obertrum übernahm das Strandbad Oitner und nun wurde daraus das Strandbad Obertrum. Bgm. Simon Wallner war es ein Anliegen das Strandbad weiterhin für die Obertrumer Bevölkerung und alle Erholungssuchenden weiterzuführen.

Für die Gäste hat sich in diesem Sommer nichts geändert. Es gibt weiterhin den großen Parkplatz, großzügig angelegte und gepflegte Liegeflächen, mehrere Stege und Seezugänge, einen Sprungturm und ein SB-Restaurant mit sonniger Terrasse und anständiger Hausmannskost, das dieses Jahr noch von der Familie Oitner geführt wird.

„Eine wichtige Personalie ist der Bademeister, den wir als Mitarbeiter gewinnen und übernehmen konnten." so VzBgm. Josef Kraibacher, der den zuständigen Ausschuss auf Gemeindeebene leitet.

Bademeister Günther Ginner arbeitet im Strandbad schon über 10 Jahre und meinte, dass er sich sehr wohl fühlt. „Die Arbeit bleibt die gleiche, die Ansprechpartner haben sich geändert. Der Austausch und die Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter:Innen des Gemeindeamtes und des Bauhofes ist sehr wertschätzend und produktiv."



Bernhard Oitner mit Bgm. Simon Wallner bei der Eröffnung am 1. Mai

Der Kartenvorverkauf mit den ermäßigten Saisonkarten wurde sehr gut angenommen. Aktuell ist der 12er Block (10+2 gratis) für Erwachsene und Kinder sehr beliebt. Für alle Obertrumer:Innen (nachweislich ordentlicher Hauptwohnsitz) gibt es weiterhin kostenlosen Eintritt ab 16:30 Uhr.

In den nächsten Wochen wird es im Strandbad eine Bürger- und Gästebeteiligung geben, um die Wünsche und Anliegen der Badegäste festzuhalten. Im Herbst werden die gesammelten Daten evaluiert und ausgewertet, um dann zu prüfen, welche Maßnahmen und Wünsche im nächsten Jahr umgesetzt werden können.

Wer jetzt schon Ideen und Anliegen an die Gemeinde stellen möchte, kann sie über das Formular auf der Gemeinde Homepage (Startseite www.obertrum.at) oder per E-Mail an strandbad@obertrum.at übermitteln. ■



Bademeister Günther Ginner

Kinderspielplatz: Bodentrampolin aufgestellt

Auf Initiative und unter Mithilfe von Manuel Hölzl wurde jetzt ein Bodentrampolin im hinteren Bereich des Kinderspielplatzes aufgestellt. Das Trampolin wurde vom Bauhof bodeneben versetzt und mit entsprechendem Fallschutzumrandung versehen. Somit steht einem unbeschwerten Hüpfen am Kinderspielplatz nichts mehr im Wege. ■



Gemeindeausflug 2024



Großen Andrang fand der diesjährige Ausflug der Marktgemeinde am 12. April, über 50 Mitarbeiter:Innen aus den verschiedenen Dienststellen waren dabei. Bei tollem Ausflugswetter wurde eine Busfahrt über die Salzachbrücke nach Laufen gemacht. Zum Start gab es ein gemeinsames bayerisches Weißwurstfrühstück im Gasthaus Greimel. Gestärkt trafen sich alle bei der Salzachhalle und konnten die Stadt Laufen im Zuge einer tollen Stadtführung näher kennenlernen und entdeckten das eine oder andere Gässchen und Wege, die für viele bis zu diesem Zeitpunkt unbekannt waren. Danach wurde bei der Privaten Landbrauerei Schönram Interessantes über die Abfüllung und das Brauen erzählt und gezeigt. Zum Abschluss durfte sich Jeder ein bestens temperiertes Helles „zwickeln“. Weiter ging es zum Bräustüberl Schönram, wo sie sich auf ein gutes bayerisches Mittagessen freuten. Eine Gruppe genoss danach die feinen Sonnenstrahlen bei einer Heidewanderung und die andere Gruppe im Gastgarten. Es war ein lustiger Ausflug, welcher guten Anklang fand und viele „Ausflügler“ den Tag beim Brückenwirt noch ausklingen ließen. ■



1) Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. Im Angebotspreis bereits berücksichtigt: € 2.400,- brutto Importeursanteil d. E-Mobilitätsbonus, € 3.000,- brutto staatl. Förderung (s. umweltfoerderung.at, muss vom Käufer selbst beantragt werden), € 1.000,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung sowie € 500,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- oder Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Porsche Bank Boni gilt: für Privatkunden, Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Netto-Kredit 50 % vom Kaufpreis, gültig bis 31.12.2024 (Antrags-/Kaufvertragsdatum). Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt.
2) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Stromverbrauch: 15,1-16,8 kWh/100 km. CO_2-Emission: 0 g/km.
Symbolfoto. Stand 06/2024.

PORSCHE BANK

AUTOHAUS REICHL GmbH & Co KG

5162 Obertrum
Verkauf: Seekirchner Straße 3, Tel. +43 6219 7100
Werkstatt: Außerwall 17, Tel. +43 6219 7360
www.reichl.at

Ideen der Obertrumer Schüler zur Gestaltung des Strandbads

Kurz vor Ferienbeginn machten sich die Schüler der Volksschule und Mittelschule Obertrum Gedanken wie das neu gestaltete Strandbad in Obertrum aussehen sollte. In jeder Klasse wurde darüber diskutiert und sämtliche Ideen wurden zu einem Vorschlag zusammengefasst. In den Volkschulklassen wurden fleißig Bilder gemalt damit auch die kleinsten in unserer Gemeinde mitreden können. Die tollen Ergebnisse wurden dann von den Schulleiterinnen an Bgm. Simon Wallner und VzBgm. Josef Kraibacher übergeben.
Die Marktgemeinde Obertrum möchte sich bei allen engagierten Schüler:Innen für die Vorschläge bedanken und wünscht euch schöne und erholsame Ferien. ■





Asphaltierung Brauhausgasse

Die Schotterstraße im hinteren Bereich der Brauhausgasse 20 und 26 wurde im April asphaltiert. Die Kosten wurden vom Land Salzburg Abteilung Güterwege, der Marktgemeinde Obertrum und des Anrainers finanziert.



Sanierung Güterweg Webersdorf fertiggestellt

Die Sanierung des Güterweges Webersdorf wurde abgeschlossen. In drei Bauabschnitten wurde auf dem ganzen Güterweg eine zusätzliche Tragschicht aufgetragen und die Straßenentwässerung punktuell saniert. Der dritte Abschnitt reichte von der Einfahrt Außerwall bis zur Haunsberg Landesstraße und wurde im April asphaltiert. Diese Sanierungsarbeiten wurden durch das Land Salzburg Abteilung Güterwege durchgeführt und die Baukosten werden durch die Markgemeinde Obertrum am See gemeinsam mit dem Land Salzburg finanziert.



Tiefbauarbeiten zur Verlegung der Bushaltestelle „Ortszentrum“ abgeschlossen

Die Tiefbauarbeiten zur Verlegung der Bushaltestelle „Ortszentrum“ Fahrtrichtung Seeham wurden am 5. Juli fertiggestellt. Es wurde eine eigene Busbucht und ein breiterer Gehsteig errichtet. Für das Buswartehäuschen wurde auch die Bodenplatte hergestellt. Nach der Bewilligung für die Verlegung der Bushaltestelle wird die digitale Ankündigungstafel zur neuen Bushaltestelle versetzt und die neue Bushaltestelle in Betrieb genommen. Das Buswartehäuschen entworfen vom Obertrumer Architekt Heinz Anglberger, sowie überdachte Radabstellplätze und die digitale Infotafel werden bis zum Herbst errichtet. Wir bedanken uns bei Seppi Sigl von der Privatbrauerei Sigl, der die Grundfläche für die Bushaltestelle langfristig an die Marktgemeinde verpachtet hat.



Schaden im Wasserleitungsnetz rasch behoben

Durch das Überwachungssystem der Wasserversorgungsanlage wurde am 24. Juni ein Verlust von ca. 120 m^3/Tag im Versorgungsnetz gemeldet. Die Wassermeister unter der Leitung von Bauhofleiter Franz-Josef Strasser ermittelten mit dem Überwachungssystem auch die Region in der die beschädigte Leitung betroffen ist. Nach einer genauen Inspektion des Bereiches konnte in der Weinbergstraße ein Wasseraustritt in den Kirchstättbach festgestellt werden. Nach dem Aufgraben der vermuteten Stelle konnte die Schadstelle, ein 5cm langer Riss in der Leitung, gefunden werden. Der Leitungsbereich wurde ausgetauscht und die Künette wieder aufgefüllt.



Optimierung Wasserversorgung: Ringleitung in der Mühlstraße

Die Wasserversorgung wird in Obertrum laufend optimiert. Ein wichtiger Beitrag zur Versorgungssicherheit bei der Wasserversorgung sind sogenannte Ringleitungen, bei denen die Wasserleitungen von zwei Seiten versorgt werden. Damit bleibt die Wasserversorgung trotz einer Unterbrechung im Leitungssystem weiter aufrecht. Im Bereich der Mühlstraße wurde jetzt eine solche Ringleitung mit dem Zusammenschluss der zwei Versorgungsgebiete Rotschern und Mühlstraße hergestellt. Die Arbeiten wurden Anfang Juli vom Bauhof der Marktgemeinde wieder fachmännisch durchgeführt.



Kneippbrunnen fertiggestellt

Der Kneippbrunnen wurde im Frühjahr fertiggestellt und ist seit Juni in Betrieb. Die Kneippanlage besteht aus Nirostahl und der Fußreflexzonenweg selber besteht aus verschiedenen Oberflächen. Der Brunnen wird von Groß und Klein sehr geschätzt und wird speziell bei höheren Temperaturen als Abkühlung viel genutzt.



Wasserspielplatz

Neben dem Kneippbrunnen wurde auch ein Wasserspielplatz erreichtet. Dort kann mit einer Wasserpumpe Wasser über verschiedene Wege abgeleitet oder aufgestaut werden. Man kann nur staunen wie viele Varianten die Kinder schon gefunden haben das Wasser abzuleiten. Geplant ist auch noch eine Erweiterung mit dem Anbau einer Sandkiste in der das Wasser auch abgeleitet werden kann. ■





3. Moped-Fahrsicherheitstraining

Hans Frauenschuh (Agenda21-Zukunftsprozess „Zukunft Obertrum“ – Fahrtechnik) hat am 4. Mai zum dritten, kostenlosen Fahrsicherheitstraining unter dem Motto „Mopedfahrer:Innen bleibt gesund“ am Kunstrasen-Sportplatz-Parkplatz eingeladen. Obwohl von 14 angemeldeten Teilnehmer:Innen nur vier gekommen sind, hatten die 14- bis 15-Jährigen einen lehrreichen und spannenden Nachmittag. Neben dem Praxisteil mit alltäglichen Situationen im Straßenverkehr (Ausweichmanöver, richtiges Reagieren in Schrecksituationen, Zielbremsen, Bremsen auf Rollsplitt) war auch ein Theorieteil (Aufklärung und Probleme technischer Veränderungen („aufmotzen“/„auffrisieren“), Taferl-Entzug bei Polizeikontrollen, Vorführen Prüfstelle Landesregierung, Alkohol-Aufklärung, Versicherungsausstieg bei Unfällen und Schäden) dabei. Herr Frauenschuh ist gerne bereit heuer noch ein weiteres Training zu organisieren falls genügend verlässliche Anmeldungen zusammenkommen. Dazu bitte direkt mit Herrn Frauenschuh (0664 65 39 619) Kontakt aufnehmen. Wir bedanken uns neben den jungen Mopedfahrer:Innen vor allem bei Hans Frauenschuh, der diese Aktion initiiert und gemeinsam mit dem Bauhof abgewickelt hat. ■



10 Jahre Betreutes Wohnen Obertrum am See

Wahrlich Grund zum Feiern gab es Anfang Juni… das Betreute Wohnen Obertrum am See wurde 10 Jahre!
In Rahmen eines Bewohnerfestes wurde das Jubiläum begangen. Als Ehrengäste durften unter anderem Bgm. Simon Wallner, GR Matthias Strasser und GR Tina Dürager sowie Hedwig Gruber und unsere Ehrenbürgerin und Initiatorin Berta Dicker begrüßt werden. Das Ambulante Dienste Team und die Hausmeister waren auch mit dabei. Die Bewohner verbrachten einen netten, gemütlichen Nachmittag mit Grillerei und Süßes. Zum Ehrentag überreichte unser Bürgermeister eine Festtagstorte den Bewohnern. Im Anschluss wurden auch noch Blumen an die Mitarbeiterinnen des Ambulanten Dienste Team überreicht. Ein großes DANKESCHÖN an die Gemeinde für die Übernahme der Verpflegung. Auch ein DANKE an das Ambulanten Dienste Team und den Hausmeistern für die Mithilfe des gelungenen Festes. ■







Öffentliche Bibliothek Obertrum am See

Sommer, Sonne, Bücherliebe

Am 18. Juni haben wir den Start der Badesaison bei uns in der Bibliothek bereits gebührend gefeiert: Monika Bayerl beflügelte uns mit ihren spritzigen Kurzgeschichten unter dem Motto „Frischekick! Geschmack des Sommers“. Es gab kühle Sommerdrinks, kleine Snacks, erfrischendes Obst und ausgelassene Stimmung. Und bei einer Außentemperatur von knapp 28 Grad war es bei uns in der Bibliothek glücklicherweise sogar noch angenehm temperiert.



Der Lese-Sommer ist zurück!

Nach einer kurzen Verschnaufpause wegen unseres großen Umbaus im letzten Jahr gibt es in den Sommerferien endlich wieder Lesepässe für unsere jungen Leser. Kinder zwischen 4 und 14 Jahren können bei jeder Ausleihe Stempel sammeln (1 Bibliotheksbesuch mit Ausleihe = 1 Stempel) – für vier gesammelte Stempel erwartet sie dann eine kleine Überraschung. Im September werden die eingelösten Lesepässe beim Land Salzburg eingereicht und es gibt zusätzlich die Möglichkeit tolle Preise zu gewinnen.

Gute Aussichten für Krimi-Liebhaber

Krimi-Fans kommen im Herbst auf ihre Kosten. Beate Maxian besucht uns am Freitag, 8. November, um 19.00 Uhr und hat ihre spannenden Krimis mit im Gepäck. Wir freuen uns schon sehr auf eine literarische Reise nach Wien. Oder in die Wachau? Wir werden sehen.

Auf unserer Website unter https://obertrum.litkatalog.eu findet ihr wie immer alle Neuigkeiten aus der Bücherei sowie aktuelle Neuerscheinungen. ■

Seniorenwohnhaus „Jakobushaus“

Eisessen im Cafe Balance

Am Mittwoch dem 19. Juni 2024 um 14:00 Uhr, spazierten die Bewohner:Innen und Mitarbeiter:Innen des Seniorenwohnhauses „Jakobushaus“ von Obertrum ins Cafe Balance. Dort genossen sie im schattigen Gastgarten kühle Getränke und leckere Eisbecher. Glück kann man nicht kaufen, aber Eis, das ist fast das Gleiche. ■









Elternverein

Volksschule Obertrum im Zirkusfieber

Die Projektwoche der Volksschule Obertrum stand heuer unter dem Motto „Zirkus“. Dabei drehte sich nicht nur im Unterricht alles um dieses Thema, sondern die Kinder hatten die einmalige Gelegenheit, mit echten Artist:Innen eine Show in einem Zirkuszelt einzustudieren und ihren Familien vorzuführen. Möglich machte dies der Projektzirkus Montana, der für eine Woche in Obertrum gastierte. Damit den Eltern keine Kosten entstehen, hat der Elternverein der VS Obertrum das einwöchige Schulprojekt komplett finanziert. Unterstützung kam von einigen Obertrumer Firmen - ein großes Dankeschön an dieser Stelle nochmal an Janiba Karl GesmbH Karosserie- und Lackierfachbetrieb, Reibersdorfer Autowelt, Seidl Josef Betonbohr- und -sägedienst GmbH, RAPS GmbH Österreich Gewürzwerk, Robert Schwab Reifen– und KFZ-Handel, Mattig Präzision GmbH, TRUMER PRIVAT¬BRAUEREI Josef Sigl e.U., Hauser Josef GmbH Obertrum Erdtransporte und Raiffeisenbank Salzburger Seenland – gemeinsam haben wir Kinderaugen zum Leuchten gebracht! ■











Neues aus dem Kindergarten und den Kleinkindergruppen



Ein ereignisreiches Bildungs- und Betreuungsjahr in den Kleinkindgruppen und im Kindergarten neigt sich dem Ende zu. Danke an die Gemeinde, die Eltern und den verschiedensten Bildungspartnerschaften/Vereinen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im nächsten Jahr. ■



Danke an unsere Eltern und an das Lagerhaus mit ihrem Projekt „Schlaufuchs“ für die Naschpflanzen



Die Vorlesepatin des roten Kreuzes besuchte die Kindergartenkinder wöchentlich. Danke fürs „Vorlesen“!



Unsere Kleinkindgruppen wurden von der „Vorleseomi“ und ihrem Koalabär besucht.



Danke auch an das Musikum für ihren Besuch.



Gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein bauten wir zur Gewährleistung der Artenvielfalt Insektenhotels.

Freiwillige Feuerwehr

Florianifeier

Am 14. Mai fand die Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Obertrum am See statt. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst folgte die Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal. Die Vollversammlung wurde im Anschluss im Braugasthof Sigl abgehalten. Der Kommandant HBI Andreas Stemeseder begrüßte alle Feuerwehrkamerad:Innen und zahlreiche Ehrengäste und berichtete in kurzen Worten über die Tätigkeiten aus dem Jahr 2023. Johannes Lindner informierte von der Feuerwehrjugend mit einem derzeitigen Mitgliederstand von 23. Christoph Leitner-Lexer berichtete von den Ausgaben und Einnahmen des Jahres 2023. Nach der Angelobung der Jungfeuerwehrler wurden beginnend mit der Jugendfeuerwehr, Beförderungen und Überstellungen ausgesprochen und Auszeichnungen verliehen. Bgm. Simon Wallner gratulierte den Ausgezeichneten und Beförderten herzlich und bedankte sich bei allen Feuerwehrkamerad:Innen im Namen der Marktgemeinde für die Leistungen und Tätigkeiten zum Wohle der Obertrumer Bevölkerung.





Angelobung von neuen Feuerwehrmännern, Überstellungen und Beförderungen



Ehrenabzeichen für langjährigen Einsatz:
v.l. HBI Andreas Stemeseder, BI Andreas Rehrl, Abschnitts-KD BR Simon Leitner, LM Peter Feichtner (50 Jahre), HBM Weissgerber Robert (40 Jahre), HBM Gernot Bayrhammer (25 Jahre), OLM Radauer Johann (40 Jahre), LM Hermann Kaiser (40 Jahre)



Für besondere Verdienste wurden geehrt:
v.l. HBI Andreas Stemeseder (Verdienstmedaille), Abschnitts-KD BR Simon Leitner, Bgm. Wallner Simon, (Verdienstzeichen 2. Stufe), OBM Altendorfer Johann (Verdienstzeichen 3. Stufe), BI Grössinger Johann (Verdienstzeichen 3. Stufe), OBI Antfellner Johann, (Verdienstzeichen 2. Stufe), HV Josef Mair (Verdienstzeichen 2. Stufe), BI Andreas Rehrl

Abschnittsübung der Freiwilligen Feuerwehr Obertrum am See

Bei der Abschnittsübung am 27. April der Freiwilligen Feuerwehr Obertrum am See wurde ein Brandszenario beim Gasthaus Kaiserbuche simuliert und dafür wurde die Alarmstufe 3+ ausgerufen. Das heißt, Nachbar-Feuerwehren aus Seeham, Mattsee und Teile von Seekirchen bzw. auch Eugendorf waren bei dieser Übung gemeinsam mit dem Roten Kreuz involviert. Besondere Herausforderung war, dass eine Löschwasserversorgung mit jeweils über 1.500m Länge vom Löschteich beim Ederbauer und dem Weiler Au gelegt werden musste. ■



Trachtenmusikkapelle Obertrum am See

Frühlingskonzert

Eine musikalische Einstimmung in das Frühjahr gab die Trachtenmusikkapelle Obertrum am See den zahlreichen Besucher:Innen beim jährlichen Frühlingskonzert am 20. April. Für das Frühlingskonzert hat Kapellmeister Martin Wirthenstätter ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Mit Stücken wie „Beauty & the Beast“, „So schön ist Blasmusik“, „Augenblicke“ oder „Appalachian Overture“ begeisterte die TMK Obertrum ihre Zuschauer. Kapellmeister Stellvertreterin Heidi Geier dirigierte das bekannte Musikstück „Take on Me“. Durch das Programm führten Thomas Seidl und Amandus Feiel.

Nicht nur die erfahrenen Musiker:Innen konnten ihr Können unter Beweis stellen. Auch das Jugendblasorchester unter der Leitung von Heidi Geier und Fabian Strasser boten dem Publikum mit den Stücken „Brazil“ und „Bohemian Rapsody“ coole Sounds und Rhythmen. Einer der Höhepunkte war das Solostück „Zwei beste Freunde“, musiziert von Robert Mödlhammer und Franz Moosbauer. Zum krönenden Abschluss wurde das Publikum mit einer Gesangseinlage von Eva-Maria Strasser-Gfrerer und Isabella Strasser verzaubert. Die beiden sangen das Stück „Kimm guad hoam“. Besonders freut es uns, dass wir langjährige Musiker:Innen (Katrin Neher, Heidi Sigl und Martina Keidel – 25 Jahre sowie Josef Weirathmüller und Roman Strasser – 50 Jahre) in diesem feierlichen Rahmen ehren durften. In diesem Sinne dürfen wir uns bei den vielen Besucher:Innen bedanken!





Ehrung für langjährige Musikerinnen:
v.l. Isabella Strasser, Katrin Neher, Martin Wirthenstätter, Heidi Sigl, Günter Schaumburger, Martina Keidel, VzBgm Bernhard Seidl



Ehrung für 50 Jahre:
v.l. VzBgm Bernhard Seidl, Hermine Weirathmüller Martin Wirthenstätter, Josef Weirathmüller, Günter Schaumburger, Roman Strasser, Katrin Neher, Elfriede Strasser, Isabella Strasser

Marschprobe mit unseren zukünftigen Stabführern

Die TMK Obertrum traf sich am 13. Juni zu einer gemeinsamen Marschprobe beim Lagerhausparkplatz. Dies war jedoch keine gewöhnliche Marschprobe, denn wir probten mit den zukünftigen Stabführer:Innen der Musikkapellen Seeham, Mattsee, Berndorf und Obertrum. Bereits seit April bereiten sie sich auf den Abschluss vor und am 6. Juli stand für sie dann die Stabführerprüfung am Programm. Wir dürfen ihnen herzlich zur bestandenen Prüfung gratulieren. Besonders freut es uns jedoch, dass wir zwei neue Stabführer (Tobias Moosbauer und Thomas Strasser) in unserer Musikkapelle haben.



Großkonzert mit den Musikkapellen Obertrum, Mattsee und Seeham

Am 6. Juli war es wieder so weit. Nach einer 6-jährigen Pause veranstalteten wir gemeinsam mit unseren beiden Nach-

barskapellen ein Großkonzert. Heuer musizierten wir bei bestem Wetter mit über 140 Musiker:Innen das erste Mal am Trumerplatz beim Pavillon. Für das leibliche Wohl sorgten die Obertrumer Prangerstutzenschützen und unsere Musikerfrauen- und männer. Ein Sternmarsch der drei Kapellen zum Pavillon eröffnete das besondere Konzert. Die Kapellmeister stellten ein abwechslungsreiches Programm für diesen außergewöhnlichen Abend zusammen. Von der Polka über Märsche bis hin zur Moderne war alles dabei. Sogar zwei Gesangseinlagen von der TMK Seeham und Mattsee verzauberten unser Publikum. An dieser Stelle möchten wir uns bei den beiden Nachbarskapellen Mattsee und Seeham für das gelungene Konzert und die gute Kameradschaft bedanken. Ein großes Dankeschön geht auch an die drei Kapellmeister, die mit uns das Programm einstudierten. Ebenfalls möchten wir uns bei den vielen unterstützenden Helfern bedanken, die so ein Konzert erst ermöglichen. Aber ganz speziell bedanken wir uns bei den zahlreichen Besucher:Innen für‘s Kommen!





Verleihung des Leistungsabzeichens in Gold

Nora Grösssenberger, Adelheid Geier und Olivia Marie Modl haben ihre musikalische Ausbildung bei der Abschlussprüfung mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen und haben dafür das Leistungsabzeichens in Gold erhalten. Wir gratulieren herzlich. ■



v.l. Nora Grösssenberger, Adelheid Geier, Olivia Marie Modl

Fotos von allen Veranstaltungen finden Sie unter
www.oevp-obertrum.at/fotogalerie
oder auf facebook/Obertrum-in-guten-Händen



Kammermusik Festival Buzz

Rund 700 Personen besuchten das Kammermusik Festival Buzz. Neben dem großen Eröffnungskonzert in der Pfarrkirche gab es auch zahlreiche Pop Up Konzerte an verschiedenen Standorten wie die Kapelle zum Guten Hirten, den Biobauernhof Joglbauer, das Seniorenwohnheim oder die Brauerei. Internationale Künstler spielten dabei Auszüge aus klassischen Werken aber auch moderne Stücke, begleitet von darstellender Kunst sowie Literatur. Zu erwähnen ist auch der Workshop an der Volksschule, bei welchem rund 140 Schüler:Innen klassische Musik nähergebracht wurde. Ein großes Dankeschön an die künstlerischen Leiter Andrei Gologan und Roxana Ioana Circiu, die das Festival geplant und hoch professionell umgesetzt haben. Ein Dank gilt auch der Gemeinde Obertrum am See und dem Land Salzburg sowie den vielen privaten Sponsoren für die finanzielle Unterstützung. ■





Aktuelles von Brandstätter

Imbiss · Metzgerei · Partyservice

Feinste Fleisch- & Wurstwaren aus eigener traditioneller Erzeugung

Dorfplatz 5 | 5162 Obertrum
www.brandstaetter-metzgerei.at

1. Platz beim Landeslehrlingswettbewerb

Beim Landeslehrlingswettbewerb der Sparte Lebensmittelgewerbe hat unser Lehrling Maximilian Weitenthaler die Goldmedaille gewonnen und ist somit Landessieger geworden.

Wir gratulieren sehr herzlich und sind stolz auf Maximilians überragende Leistung!



Wir suchen Verstärkung!

Feinkostverkäufer/in
in Teilzeit 20–25 Stunden

IHR PROFIL
- Berufserfahrung im Verkauf von Fleisch- und Feinkostwaren von Vorteil, aber kein Muss – alles bei uns erlernbar
- Hohe Kunden- und Serviceorientierung
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Gute Deutschkenntnisse

WIR BIETEN
- Einen sicheren und Arbeitsplatz in einem Familienbetrieb mit sehr kollegialem Arbeitsumfeld
- Arbeitszeiten nach Vereinbarung
- Bezahlung nach Kollektivvertrag, Überbezahlung möglich

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung nach telefonischer Terminvereinbarung unter 06219/6312.

Wasserrettung Obertrum am See

Kinder-Schwimmkurs (ab 5 Jahren)

Termin: 22.-26. Juli 2024 jeweils 18.00 Uhr im Strandbad Obertrum
Kurskosten: 20,- Euro pro Kind und Tag (zu bezahlen vor Ort in bar)
Achtung: Max. 15 Teilnehmer:Innen, daher bitte um verbindliche Anmeldung unter Angabe von Name und Alter des Kindes bis 14.7. unter: obertrum@sbg.owr.at. Bei Angabe einer Telefonnummer ist auch die Aufnahme auf eine Warteliste möglich. Die Ortsstelle meldet sich dann kurzfristig. ■

Seeuferreinigung im Strandbad Obertrum

Im April hat das Team der Wasserrettung Obertrum mit Unterstützung der ausgebildeten Sporttaucher der Ortsstelle eine Seeuferreinigung im Strandbad Obertrum vorgenommen! Danke an alle die mitgeholfen haben!



Überwachung der Trumer TriTeam Vereinsmeisterschaften

Im Mai sorgte das Team der Wasserrettung für die Sicherung der Vereinsmeisterschaften des Trumer TriTeams. Danke an alle die dabei waren.



Lions Club spendet für Sonargerät der Wasserrettung Obertrum

Das Team der Wasserrettung Obertrum bedankt sich für den großzügigen Scheck in der Höhe von 2.500 Euro, überreicht im Juni vom Lions Club Mattsee-Trumerseen. Damit kann ein Sonargerät für das Einsatzboot der Ortsstelle angekauft werden. Sonargeräte erleichtern die Suche nach vermissten Personen und versunkenen Gegenständen, da man damit das Suchgebiet für Einsatztaucher sehr schnell eingrenzen kann. Mit dieser Technik ist die Ortsstelle Obertrum nun wieder am neuesten Stand. ■



v.l.: Robert Woschitz OSL WR Obertrum, Wolfgang Bell Präsident Lions Club Mattsee-Trumerseen, Karl Kreuzhuber OSL-Stv. WR Obertrum sowie Gerold Sigl, Klemens Emminger und Heinrich Gernedel, alle vom Lions Club Mattsee-Trumerseen

Eröffnung Eva´s Feinschmeckerei am 18. Mai 2024

Zur Eröffnung von Eva´s Feinschmeckerei am 18. Mai schauten Bgm. Simon Wallner und die Führungsspitze des Obertrumer Wirtschaftsbundes mit Obmann Manfred Huber, VzBgm. Bernhard Seidl und Karl Brandstätter vorbei. EVA´s FEINSCHMECKEREI - GENUSS & GESCHENKE - Eva Ametsreiter, Dorfplatz 7, 5162 Obertrum am See Tel.: 0660 / 76 56 166 ÖFFNUNGSZEITEN: DI 08.00-13.00 / 15.00-18.00, DO 08.00-13.00 / 15.00-18.00, FR 08.00-13.00 / 15.00-18.00, SA 08.00-13.00, MO, MI, SO geschlossen. www.evas-feinschmeckerei.at. ■



Kameradschaft Obertrum am See

Asphaltstock-Turnier

Am 13. April fand wieder unser traditionelles internes Asphaltstock-Turnier in der Stockhalle Obertrum statt. Insgesamt 7 Moarschaften nahmen am Turnier teil und spielten um die ersten Plätze. Schließlich siegte die Mannschaft mit den Kameraden Roman Schwab, Josef Strasser-Gfrerer, Josef Lindner und Norbert Kaiser vor der Mannschaft von Hans Eibl, Hans Lindner, Herbert Brüderl und Herbert Kardeis. Wir gratulieren den erfolgreichen Teams. Nach der Siegerehrung gabs natürlich noch ein gemütliches Beisammensein im Stüberl der Stockhalle.



Die erfolgreiche Stockmannschaft v.l.: Obmann Johann Angerer, Josef Lindner, Josef Strasser-Gfrerer, Norbert Kaiser und Roman Schwab

Gedächtnisfeier „75 Jahre Heimkehrerkreuz“

Zum 75. Jahrestag der Aufstellung des Heimkehrerkreuzes bei der Kaiserbuche, trafen sich am 26. Mai die Kameradschaftsbünde von Lamprechtshausen, Anthering, Nußdorf und Obertrum am See und feierten eine Bergmesse. Das Heimkehrerkreuz wurde 1949 von den Kriegsheimkehrern als Andenken an die gefallenen Kameraden errichtet und ist auch ein Zeichen für 75 Jahre Frieden in unserem Land. Bereits zum 15. Mal fand die Gedächtnisfeier statt, die alle 5 Jahre abgehalten wird. ■



Trumer Sommerkino 2024

Das heurige Trumer Sommerkino startete mit dem österreichischen Film „RICKERL“. Brauereichef Seppi Sigl konnte Regisseur Adrian Goiginger und Renate Wurm vom DAS KINO begrüßen. Bei wechselhaftem Wetter genossen die Gäste bei Trumer Bier und Streedfood den Film. In diesem Sommer gibt es noch an den folgenden vier Donnerstagen die Möglichkeiten das Trumer Sommerkino zu genießen: am 25.7. „Andrea lässt sich scheiden“ und als Abschluss am 1.8. „Amy Winehouse - Back to Black“. ■



Stellungsessen

Im April lud Bürgermeister Simon Wallner die Stellungspflichtigen des Jahrganges 2006 unserer Gemeinde zu einem gemeinsamen Essen im Braugasthof Sigl ein. ■



Vollversammlung „Identität Haunsberg“



Die Vollversammlung des Vereines „Identität Haunsberg“ wurde am 27. Mai im Kerneis Mostheurigen in Anthering abgehalten. Obfrau Bgm. Waltraud Brandstetter stellte bei der Begrüßung die neuen Vorstandsmitglieder den neuen Antheringer Bürgermeister Alois Mühlbacher und den neuen Seehamer Bürgermeister Christian Altendorfer vor. Margarita Kwich und Rainer Zehentner stellten den Verein Bauergold vor, der sich die Belebung von alten Getreidesorten als Ziel gesetzt hat. Dabei sind sie auf die alten Sorten vom Hausberg, den Haunsberger Roggen, den Hausberger Weizen und den Hausberger Hafer gestoßen, welche in den letzten Jahrhunderten in unserer Gegend sehr verbreitet waren. In einem Leader-Projekt will der Verein jetzt die Sorten genau analysieren um die Vorteile zu ermitteln, in einem Praxisversuch den Anbau im Flachgau und im Lungau testen, die Weiterverarbeitung bzw. Produktempfehlungen erarbeiten und mittels Öffentlichkeitsarbeit und Infoveranstaltungen Produzenten, Verarbeiter und Konsumenten informieren. Kassier Reinhard Kreiseder konnte von einer kleinen, aber soliden finanziellen Basis des Vereines berichten. ■



Salzburger Herzlauf in Obertrum am See

Nach dem Motto: „Achte auf dein Herz und laufe für meins.“, fand am 24. Mai bereits der zweite Herzlauf Salzburg in Obertrum am See, hervorragend organisiert von Günter Lechner, statt. Mit der Teilnahme an diesem Herzlauf werden herzkranke Kinder und deren Familien durch die Organisation Herzkinder Österreich unterstützt. Den ganzen Tag sind bei großartigem Laufwetter, Laufanfänger, Fortgeschrittene oder Profiläufer für den guten Zweck gelaufen. Begonnen haben am Vormittag die Volksschulkinder aus der Region, später die älteren Kinder und am Abend die Erwachsenen. Fotos ©Herzkinder Österreich
Weitere Fotos unter www.herzlauf.at ■









Landjugend Obertrum am See

Maibaumaufstellen

Bei idealen Festwetter fand am 1. Mai das Maibaumaufstellen der Landjugend Obertrum am See, erstmals am neuen Trumerplatz, statt. Unter der Anleitung von Chefaufsteller Stefan Altendorfer wurde der 33 m hohe Baum, gespendet von Matthias Mühlfellner - Spielbergbauer, unter Beifall der vielen Besucher, sowie mit Musikstücken von der Trachtenmusikkapelle und den Salven der Prangerstutzenschützen, aufgestellt.





Außerdem war die Landjugend fleißig dabei Geschenke für den Muttertag am 12. Mai zu machen. Die Obertrumer Bäuerinnen sowie alle Mütter der Landjugendmitglieder durften sich über eine leckere, selbstgemachte Erdbeer-Sekt Marmelade freuen!



Als kleines Dankeschön an alle Eltern der Landjugendmitglieder organisierten wir eine Elternfeier, die wir bei der Firma Seidl veranstalten durften. Wir versorgten unsere Eltern mit einer kleinen Grillerei, Getränken, einem Schätzspiel sowie einer Fotoshow vom vergangenen Landjugendjahr. Es war ein sehr lustiger und gelungener Abend. Auch den darauffolgenden Abend verbrachte die Landjugend zusammen, beim Landjugendgrillen, wo wir uns ebenfalls in der Halle der Firma Seidl aufhalten durften. ■





TrumerTriTeam

Laufend Erfolge der TrumerTriKids in aktueller Wettkampfsaison

Sogar eine „goldene Badehaube“

Die Triathlon-Saison ist voll im Gange und dieTrumerTri-Kids beweisen Professionalität und Stärke bei den Bewerben im Salzburger Land, Tirol und Oberösterreich. Der Nachwuchs des TrumerTriTeams ist nicht nur daheim aktiv (am 20. Juli werden sie beim TrumerTriathlon in Obertrum fleißig mitmischen), sondern kann auch bei auswärtigen Veranstaltungen beachtliche Erfolge einheimsen. Beinah jedes Wochenende bestreiten die jungen Talente Aquathlons und Triathlons und können dabei laufend Stockerlplätze vorweisen.



Jana Sarcletti mit goldener Badehaube

Nach unserer Vereinsmeisterschaft am 26. Mai in Obertrum, die als hervorragender Vorbereitungsbewerb zählen darf, ging es am 5. Juni nach Kuchl zum Aquathlon. Dort errangen die „Gelben“ einen 1. Platz (Jana Sarcletti), drei 2. Plätze (Lukas Brüggler, Christoph Brüggler und Markus Schnaitl) und zwei 3. Plätze (Raphael Brüggler und Mario Ibetsberger). Am 16. Juni ging es zu den Kitz Tri Games nach Kitzbühel – ein internationaler Triathlon mit sehr hohem Leistungsniveau. Auch dort haben sich unserer Kids tapfer geschlagen und Punkte für den STTC (Salzburger Triathlon Talente Cup) gesammelt. Am 29. Juni waren einige beim Steeltownman Aquathlon in Linz im Einsatz, und am 6. Juli beim Aquathlon in Hallein haben 14 junge Athletinnen aus Obertrum gefinished. Je nach Altersgruppe werden bei einem Aquathlon zwischen 20 und 300 m geschwommen und zwischen 600 m und 3 km gelaufen. Wenn der Bewerb ein Triathlon ist, dann kommt das Radfahren noch dazu – zwischen 1 und 3 km. Das allein ist für jede und jeden, der/die ins Ziel kommt, eine ganz tolle Leistung: drei verschiedene Sportarten zu beherrschen und bis zum Schluss durchzuhalten verdient schon einen Riesen-Applaus. Die sogenannte „4. Disziplin“ ist die Wechselzone, die viel Übung, Finesse und Koordination bedarf und oft über den Stockerlplatz entscheidet – und dort sind die TrumerTriKids oft zu finden. In Hallein waren es drei 2. Plätze (Jana Sarcletti, Sebastian Macheiner und Mario Ibetsberger) und zwei 3. Plätze (Rufus Stemeseder und Elias Penneger).

Besonders hervorzuheben ist, dass wir aktuell in der STTC-Wertung sogar eine „goldene Badehaube“ haben: Diese hat Jana Sarcletti in Hallein als aktuell Führende der Altersklasse Schüler E (Jahrgang 2016/17) überreicht bekommen. Das ist eine ganz besondere Auszeichnung! ■







Sportverein USK Obertrum am See

Die Sommerpause ist vorbei – auf in die Saison 2024/25

Nachdem der USK Obertrum am 8. Juni 2024 die Meisterschaft 23/24 der 1. Klasse/Nord mit 35 Punkten am 8. Tabellenplatz beendet hat, bereiten Trainer Muhamar Bradaric und Mate Kovacs nach kurzer Sommerpause
die Mannschaft auf die neue Spielsaison vor. Nach dem durch die Ligareform bedingten Abstieg aus der 2.Landesliga war dieser 8. Platz für den gesamten Verein sicher etwas enttäuschend, doch mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass auch in der 1. Klasse qualitativ guter Fußball gespielt wird und eine Spitzenplatzierung nur mit einem starken, ausgeglichenen Kader erreicht werden kann. Da einige Spieler den Verein verlassen, hat sich der Vorstand entschlossen, neben dem Einbau eigener Nachwuchstalente, fünf „Führungsspieler“ zu verpflichten, um 2024/25 wieder um die Tabellenführung kämpfen zu können.
Neu in der Mannschaft: Thomas Neumayr, Patrick Berner, Safet Ikanovic, Fabian Aigner, Mirsad Dedovic.
Zu unseren bereits im Kader befindlichen jungen Spielern wie Franz Armstorfer, Noah Petschnig, Sebastian Haraschta, Noah Lüftenegger kommen unsere Talente Tobias Eibl, Simon Armstorfer, Andreas Langwieder, Fabio Holzner dazu, sodass die Kaderstärke für die neue Saison 3 Tormänner und 22 Feld-Spieler betragen wird. Unsere Nachwuchsmannschaften haben in der abgelaufenen Saison mit ihren Trainern sehr gute Leistungen erbracht und befinden sich derzeit in den Sommerferien.

Die nächsten Termine sind das Cupspiel am 19. Juli gegen SV Grödig 1 um 18.00 Uhr, das Vorbereitungsspiel am 23. Juli in Hof um 19.00 Uhr, die 2. Runde im Cup am 27. Juli und am 2. August das letzte Vorbereitungsspiel gegen SPG Seeham/Palting um 19.00 Uhr in Obertrum.
Beginn der Meisterschaft 2024/25 ist am Sa 10. August auswärts gegen den USV St. Georgen um 17.00 Uhr und das erste Heimspiel am Fr 23. August mit dem Spiel gegen den USK Elsbethen um 18.00 Uhr.
Der USK Obertrum bedankt sich bei allen Sponsoren, Mitgliedern, Fans und Gönnern, vorallem bei der Obertrumer Wirtschaft, der Marktgemeinde Obertrum, den Mitarbeitern des Bauhofs und allen, die zur gediegenen Entwicklung des Vereins beitragen, für ihr großes Engagement.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen schönen Sommerurlaub und freuen uns auf ein Wiedersehen bei hoffentlich spannenden Spielen in der neuen Spielsaison. ■



Ludothek – DEIN Brettspielverleih

Ludothek-Team wächst

Nach einem turbulenten Jahr mit großer Würfelaktion und einer Rekord-Besucheranzahl geht die Ludothek in die Sommerpause. Ab 9. September sind wir dann wieder für euch da – mit viel Schwung, vielen neuen Spielen und einem vergrößerten Team. Neben Daniela Lindner und Christina Grössenberger wird ab sofort das Team durch Yvonne Präauer und Nora Grössenberger verstärkt. Während die Grössenbergers eher die Hintergrundarbeiten übernehmen werden, wie zum Beispiel Spiele ankaufen und einbinden, erwarten euch Daniela und Yvonne zu den Öffnungszeiten. Lasst euch beraten, spielt eine oder mehrere Runden gleich vor Ort und nehmt euch um nur 1 Euro ein Spiel für zwei Wochen mit nach Hause! Unser Angebot richtet sich an Jung und Alt! Für den Einzelkämpfer, den Strategen, den Gesellschaftsspieler, den Spieleanfänger … für alle gibt es passende Spiele in der Ludothek!
Wir freuen uns auf euch!
Öffnungszeiten: an Schultagen, Montag und Donnerstag von 16 Uhr bis 17 Uhr. ■



Tennisverein Obertrum

Sport, Spiel, Spaß

Pünktlich zum Start der neuen Tennissaison freute sich der Tennisclub Obertrum über die Veröffentlichung seiner komplett überarbeiteten und modernisierten Homepage. Mit frischem Design, verbesserten Funktionen und vielen neuen Inhalten bietet die neue Website allen Mitgliedern und Interessierten einen Überblick über den Verein und das aktuelle Geschehen.

Der Obertrumer Tennisclub nahm auch heuer wieder mit 14 Mannschaften (Damen, Herren, Senioren, Hobby) am Meisterschaftsbetrieb des Salzburger Tennisverbandes teil. Sehr erfreulich sind die beiden Meistertitel und der damit verbundene Aufstieg der Damen- und Herrenmannschaft in der Allgemeinen Klasse. Beide Mannschaften blieben in der Meisterschaft ungeschlagen und freuen sich bereits auf die Herausforderungen in der höheren Spielklasse.



Mit Beginn der neuen Tennissaison 2024 setzt der OTC mit seinem neuen Jugendförderkonzept einen besonderen Schwerpunkt auf die Nachwuchsförderung. Durch ein umfangreiches Kindertraining und spezielle Trainingseinheiten sollen die jüngsten Mitglieder nicht nur ihre Fähigkeiten verbessern, sondern auch Spaß und Freude am Tennissport entwickeln. So konnte der OTC in diesem Jahr 3 ROG-Liga-Mannschaften (Einstieg in das Wettkampftennis) beim STV anmelden.

Auch in dieser Saison sind wieder zahlreiche Aktivitäten geplant (Ranglisten-Cup, Clubmeisterschaft, Grillabend mit Meisterschaftsfeier, 2 ITN-Turniere (Einzel und Doppel), Frühschoppen-Turnier).

„Mein besonderer Dank gilt den Sponsoren des OTC, die uns bei der Umsetzung unseres neuen Jugendförderkonzeptes unterstützen. Unser Ziel ist es, unseren Kindern und Jugendlichen nicht nur im Sommer Tennis anbieten zu können, sondern durch finanzielle Unterstützung bei den hohen Hallenkosten den Familien unter die Arme zu greifen und auch im Winter ein Tennistraining anbieten zu können. Wir sind bereits auf einem guten Weg und würden uns über weitere Sponsoren freuen, denen wir unser Konzept persönlich vorstellen können.“, so Obmann Stefan Küstner. ■



Natur im Garten: Urkundenvergabe

Bei einem Festakt am 28. Juni mit LH-Stv. Marlene Svazek und Josef Wesenauer, Obmann des Salzburger Obst- und Gartenbauvereines, wurden im Salzburger Freilichtmuseum „Natur im Garten“-Urkunden für Privatpersonen, Betriebe, Schulen und Gemeinden verliehen. Auch die Marktgemeinde Obertrum am See wurde stellvertretend mit einem Apfelbaum geehrt, da mit 26 ausgezeichneten Gartenbesitzer die meisten aus dem ganzen Land Salzburg somit aus Obertrum am See kamen, die die Plakette „Natur im Garten“ erhalten haben. Ausgezeichnet wurden die Gartenbesitzer, die ihren Garten naturnah und pestizidfrei bewirtschaften und damit zum Erhalt und Fortbestand unserer Artenvielfalt beitragen. Diese überprüften Gärten haben die „Natur im Garten“-Plakette erhalten und es wurden die „Natur im Garten“-Urkunden“ überreicht. ■



Foto ©Land Salzburg / Franz Neumayr

Obstbau, Garten- und Landschaftspflegeverein

Infoabend für Gartenfreunde zum Thema „Alternative Schädlingsbekämpfung“

Herr Siegfried Czezelich ist gelernter Koch und im Hygienemanagement und in der Schädlingsbekämpfung tätig. In einer Powerpoint Präsentation zeigte er am 30. April Bilder von Schädlingen und hat dazu deren Nützlinge und Brühen vorgestellt. Viele Interessierte lauschten dem Vortrag und es entstand eine gute Erfahrungsaustauschrunde. Das Resultat des Vortrags ist: Man kann selber vieles zur Biodiversität im eigenen Garten beitragen, indem man Naturelemente, wie Hecken, Stauden, Blühflächen und Niststellen schafft, wo Nützlinge Unterschlupf finden.

Nisthilfen und Insektenhotels im Kindergarten

Felix Dirnberger und Johann Antfellner vom OGLV bauten im Mai Insektenhotels für den Kindergarten. Mit den Schulanfängern haben Obfrau Elisabeth Antfellner, Felix Dirnberger, Theresia Übertsberger und Heidi Gasch die Hotels eingerichtet. Elisabeth A. erzählte den Kindern zuerst von der Wichtigkeit der Bienen, besonders der Wildbienen und Insekten, ohne diese keine Bestäubung von Obstbäumen, Gemüse und Blumen möglich wäre und keine Früchte gedeihen würden. Die Kinder waren sehr wissbegierig, konnten aber auch schon sehr gut mitreden, da sie über das Thema Bienen bereits im Kindergarten gelernt haben. Mit Eifer befüllten sie auch schön gestaltete Blechdosen, um es den Bienen und Insekten so gemütlich wie möglich zu machen.
Die Kinder werkten und errichteten schöne „Wohnungen“ – Mädchen haben lauschige kuschelige Plätze geschaffen, Buben Rutschen und Röhren in der „Insekten City“, wie sie es nannten. Mit Felix und Elisabeth durften sie unter Aufsicht und Anleitung sägen, hämmern und nageln.



Die Hotels wurden Im Kindergarten an die Wand der Gartenhütte gehängt, wo die Kinder, Pädagogen und Eltern beobachten können, wie sich Wildbienen und andere Nützlinge einnisten.



Pflanzentauschmarkt beim Kräuterschaugarten

Viele Gartenfreunde brachten am 11. Mai auch heuer wieder überschüssige Pflanzen aus ihrem Garten und es wurde fleißig getauscht und etliches erworben. Einige Pflanzenraritäten waren ebenfalls zu finden.
Mit hausgemachten Kuchen unserer Vereinsmitglieder konnten wir im Kräutergarten ein reichhaltiges Kuchenbuffet aufbauen und zu einer Kaffeepause einladen. Es gab auch noch liebevoll verzierte Brötchen zur Jause, selbstgemachten Sirup mit Blütenwasser und Likör zum Verkosten. Schön, dass so viele Interessierte gekommen sind und wir in Gesprächen und beim Fachsimpeln uns näher kennengelernt haben.
Auf unserer Homepage www.bluehendes-salzburg.at/obertrum gibt es Infos über unseren Verein, erfährt man über neue Veranstaltungen, kann alte Veranstaltungen durchblättern und sich auch als Mitglied anmelden!



Ausstellungseröffnung

Der OGLV ist im Heimatmuseum bei der Ausstellung „Vereine in Obertrum“ vertreten und zeigt die Schwerpunkte der Vereinsarbeit. Zusätzlich präsentiert sich der Verein am 14. September bei einem Creativ-Nachmittag.



Die letzten drei Obleute des OGLV Obertrum am Stand des Heimatmuseum v.l. Andreas Hofer, Maria Hofer, Elisabeth Antfellner und Schriftführerin Theresia Übertsberger

Exkursion nach Anthering

Bei einer Führung am 28. Mai durch die „Fuchsmühle“ sahen wir eine der letzten Rückschüttmühlen in Europa, die noch mit Wasserkraft betrieben wird. Die über hundertjährige Mühle ist auf ihre alten Tage noch sehr gut in Schuss und Müllerin Kathi Luginger betreibt dieses alte Handwerk mit viel Fachwissen und großer Leidenschaft. Sie erklärte uns, wie viele Schritte es vom Dreschen des Korns bis zum Verzehr eines Brotes braucht. Man hätte es nicht gedacht – Ca. 13 MONATE! Es sollte jedem bewusst sein, wie wertvoll das Lebensmittel Brot ist. Altes Brot muss nicht weggeworfen werden, es gibt noch genügend verschiedene Verarbeitungsmethoden dafür!



Danach ging es weiter zum „Hof der alten Sorten.“ Alexander Diethard züchtet mit großem Engagement neue Obstbäume mit dem Edelreiser alter Obstsorten, um den Bestand zu sichern und die Vielfalt zu erhalten. Er bewirtschaftet einen Selbstversorger Garten ganz im Sinne der Natur. Auch alte, fast ausgestorbene Landgetreidesorten baut er an. z.B. Haunsberger Roggen, Hafer und Binkel – eine alte Dinkelsorte. Mit Mut, Ausdauer und Hilfe seiner Familie wagte er diesen bewundernswerten Schritt. Die Besichtigung der beiden Betriebe hat Viele interessiert.



Besucher im Kräuterschaugarten

Im Zuge eines Ausflugs vom OGV Tamsweg und vom bayerischen Thalheim wurde unser Kräuterschaugarten besichtigt und bewundert. Dieser wird von unseren Kräuterfrauen gehegt und gepflegt. Wer Interesse an Kräutern und Gärtnern hat und bei der Pflege und Verarbeitung des Kräutergartens mithelfen möchte, kann sich gerne beim OGLV melden.



Zwei-Tages-Ausflug vom OGLV Obertrum

Unser Ausflug führte uns am 29. & 30. Juni nach Allhaming zur Pralinenwelt Wenschitz. Dort bestaunten wir den größten Schokobrunnen der Welt, über den 1,5 Tonnen reinste Schokolade rinnt. In diesem Haus werden feine Pralinen aus den besten Zutaten hergestellt und wir durften von den Süßigkeiten ausgiebig kosten.

Nach dem Mittagessen war unser nächstes Ziel Hardegg an der Thaya, die kleinste Stadt Österreichs. Die Stadt mit der mächtigen Ritterburg wurde bereits im 12. Jhd. erwähnt und heute verbindet eine Brücke die Grenzstadt mit Tschechien.



Im Nationalpark-Haus Thayatal erfuhren wir von einem Naturpark Ranger über die Lebensweise der Europäischen Wildkatze und konnten bei der Fütterung zusehen.
Anschließend bezogen wir unser Quartier im schönen Hotel Althof in Retz. Am Abend stärkten wir uns mit einer typischen Hauerjause und bei einem kleinen Abendspaziergang durch die Stadt genossen wir noch in der Buschenschank den guten Wein.

Am Sonntag besuchten wir das bekannte Chorherrenstift Geras. In der kunstvoll ausgestatteten Stiftsbasilika sangen wir gemeinsam ein Segenslied und bei einer Führung durch das Stiftsmuseum bekamen wir einen geschichtlichen Einblick über diese bedeutende Klosteranlage im Waldviertel.

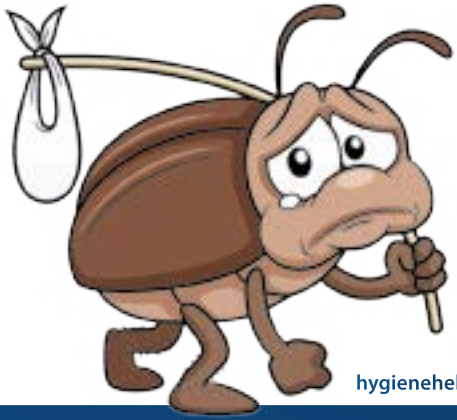
Im Heilkräutergarten erzählte uns eine fachkundige Kräuterpädagogin über die Verwendung und Wirkung der Kräuter. Unser Mittagessen nahmen wir im „Schüttkasten“ ein, der früher ein Getreidespeicher des Stiftes war.
Auf der Heimreise legten wir einen Zwischenstopp im Mohndorf Armschlag ein und freuten uns über den Anblick der blühenden Mohnfelder.
Im Bus verwöhnte uns Obfrau Elisabeth mit selbstgemachten Likören. An der Organisation von diesem gelungenen Ausflug war sie ebenfalls maßgeblich beteiligt – herzlichen Dank!
Es war ein eindrucksvoller, interessanter, angenehmer Ausflug, bei dem alle immer pünktlich waren, viele interessante Gespräche stattfanden und Alois noch als Draufgabe Gstanzl über den Ausflug dichtete und mit uns im Bus sang.



Sommerfest für OGLV-Mitglieder

Wegen widriger Wetterverhältnisse verlegten wir das Sommerfest am 2. Juli 2024 in die Stockhalle.
Viele Gartenfreunde waren gekommen und Obfrau Elisabeth begrüßte besonders die anwesenden OGLV- Mitglieder, die in einer anderen Gemeinde wohnen und die heurigen Neumitglieder.
Am Salat- und Kuchenbuffet gab es eine große Auswahl von den mitgebrachten Köstlichkeiten.
Hans Antfellner und Alois Übertsberger waren die Grillmeister und für die musikalische Umrahmung sorgten die „Spätzünder.“ Bei guter Unterhaltung wanderte gelegentlich der Blick auf die Fußball-WM, die zeitgleich lief.
Die Brauerei und das Lagerhaus spendeten für diesen Vereinsabend Getränke und
Fam. Hock aus Berndorf beschenkte uns mit Brot.
Danke an alle Mitwirkenden und Sponsoren! ■



HygieneHelp
Harte Zeiten für ungebetene Gäste!

hygienehelp.at
SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG & HYGIENEMANAGEMENT
Wir arbeiten diskret und zuverlässig – ÖSTERREICHWEIT!
+43 (0)664 / 533 233 6

Obertrumer Architekt wird mit internationalen Architekturpreis ausgezeichnet

Der Obertrumer Architekt Heinz Anglberger wurde mit dem internationalen „BIG SEE Architecture Award 2024“ ausgezeichnet. Er plante gemeinsam mit seiner Kollegin Alexandra Überbacher für die Stadtgemeinde Mattighofen einen neuen Kindergarten in Holzbauweise. Das Hauptaugenmerk lag dabei in der pädagogischen Ausrichtung des Kindergartens: Der Grundriss wurde nach dem pädagogischen Konzept des „Offenen Kindergartens“ entwickelt. In einem „offenen Haus“ haben Kinder die Möglichkeit in Eigenautonomie die Angebote der verschiedenen Funktionsräume (anstatt Gruppenräume) wahrzunehmen. Durch diesen hohen Grad an Selbstbestimmung werden die Kinder in all ihren Kompetenzen gefördert. Neben Aufenthaltsräumen und Foyerbereich, welche auch als Spielfläche dienen, gibt es einen eigenen Garderobenbereich der als Schmutzschleuse fungiert, damit die Spielfläche sauber bleibt. Im Außenbereich sorgen schattenspendende Bepflanzung, Geschicklichkeits- und Wasserspiele sowie ein Kräuterhochbeet vor dem Küchenbereich für ein anspruchsvolles Angebot. Sogar ein Rodelhügel und eine Bobby-Car-Rennstrecke wurden erfolgreich umgesetzt. Kinder, Eltern und Mitarbeiter:Innen freuen sich über das neue Gebäude. Wir gratulieren Heinz Anglberger und Alexandra Überbacher zum Gewinn des begehrten Preises! ■



ÖVP Frauen Obertrum am See

Geburtstags- und Helferfrühstück Kaiserbuche



Am 6. April wurden alle die 2023 einen runden oder halbrunden Geburtstag hatten, zum Frühstücken im Gasthaus Kaiserbuche eingeladen. Bei sehr wenigen Jubilaren waren leider einige verhindert und so waren nur drei dabei. Die Obfrau der ÖVP-Frauen Obertrum Astrid Graf-Fischinger hat den Jubilaren nachträglich alles Gute und Gesundheit gewünscht.



Bei dem Frühstück wurden auch alle Helfer, also alle die uns bei den Festen tatkräftig unterstützen eingeladen. Ein sehr schönes angerichtetes und reichhaltiges Frühstückbuffet, gute Laune und sehr nette Gespräche ließen den Vormittag wie im Flug vergehen.

Führung im Obertrumer Heimatmuseum

Eine Führung mit Ingeborg Mastnak im Museum im Einlegerhaus gab es am 12. Juni für die ÖVP-Frauen. Viele liebevoll gesammelten Infos und Dinge zum Vereinsleben nicht fahnentragender Vereine konnten bestaunt werden. ■



Museumsverein Obertrum am See

Eröffnung Sommerausstellung „Vereinsleben in Obertrum“

Die Sommerausstellung 2024 steht unter dem Zeichen des Vereinslebens in Obertrum am See. Zur Eröffnung am 26. Mai haben sich viele Ehrengäste und Abordnungen der vorgestellten Vereine im Museum im Einlegerhaus eingefunden. Die ausgestellten Vereine sind der Bewegungsverein, die Chorgemeinschaft Drumer Mixdur, der Elternverein, der Frauenchor Vielgesang, der Imker- und Bienenzuchtverein, die Ludothek, der Museumsverein, der Obstbau, Garten- und Landschaftspflegeverein, die Österreichische Wasserrettung, die ÖVP Frauen, die Pfadfinder, der Radclub Trumerseen, das Trumer TriTeam und der USK Sportverein. Ein großer Dank wurde auch den Vereinen für die gute Zusammenarbeit ausgesprochen. Für Kinder gibt es wieder ein Rätselspiel. Bgm. Simon Wallner bedankte sich für die hervorragende Arbeit des Museums und hob die Bedeutung von Vereinen für die Gemeinde hervor.







Frühschoppen im Museum

Im Zuge des Eröffnungswochenendes fand der Frühschoppen im Museum im Einlegerhaus statt. Zahlreiche Kulturbegeisterte kamen in den Einlegersaal, allen voran die Chöre drumaMIXDUR und VIELgsang, die mit der Trumer Spätlese die musikalische Umrahmung durchführten. Es war ein stimmungsvoller Start in die museale Sommersaison 2024.



Ausstellungseröffnung „Die Landschaft im Licht der Malerei“

Am Freitag, dem 14. Juni 2024, fand im Museum im Einlegerhaus die Eröffnung der Ausstellung „Die Landschaft im Licht der Malerei“ statt, die beeindruckende Ölbilder des Künstlers Sulpicius Bertsch präsentiert. Die Eröffnung stand unter dem Motto „Dreiklang: Kunst, Musik und Handwerk“. Der bekannte Country- und Jazzmusiker Dr. Edgar Pelz umrahmte die Eröffnung musikalisch. Ein weiteres Highlight war die Präsentation eines eigens kreierten Dirndl-Kleides von Schneidermeisterin Sabine Aigner. Das Kleid, gefertigt aus handbemaltem Leinenstoff von Sulpicius Bertsch, wurde gemeinsam von Aigner und Bertsch vorgestellt. Das Ergebnis, ein Kunstwerk aus Stoff und Farbe, zeigte die gelungene Symbiose von traditioneller Schneiderkunst und Malerei.



Kindermalkurs: “Mit den Augen der Kinder – Spontanes Malen mit Sulpicius Bertsch”

Einen Tag nach der Eröffnung wurde ein Kindermalkurs “Mit den Augen der Kinder – Spontanes Malen mit Sulpicius Bertsch” durchgeführt. Unter dem Motto „Farben, Formen und Gefühle“ verwandelte sich der Einlegersaal in ein buntes Atelier. Mit großer Begeisterung und viel Kreativität entstanden zahlreiche Kunstwerke, die die Vielfalt und Individualität jedes einzelnen Kindes widerspiegelten. Zum Abschluss des Kurses erhielten alle Teilnehmenden eine Urkunde und das Museumsmaskottchen „Rolf der Wolf“ von Sulpicius Bertsch als Anerkennung für ihre künstlerischen Leistungen, überreicht im Beisein der stolzen Eltern.





Vorstandssitzung – Neu mit Matthias Strasser

Im April erfolgte die erste Vorstandssitzung nach dem Ostermarkt. Die Tagesordnung war umfangreich und beinhaltete zahlreiche Punkte. Aufgrund des Ausscheidens von Adelheid Sigl aus dem Vorstand wurde von der Gemeinde Obertrum ein neues Vorstandsmitglied entsandt. Mag. Matthias Strasser wurde herzlich im Vorstand willkommen geheißen und nahm gleich aktiv an der Sitzung teil.



Oldtimer Club im Museum

Bei strahlend blauem Himmel und einem Hauch von Nostalgie in der Luft machte sich der OTLV Mattsee (Oldtimer Traktoren- und Landmaschinenverein Mattsee) auf den Weg zum Museum im Einlegerhaus. Die beiden Museumpädagoginnen, Ingeborg Mastnak und Barbara Mair, empfingen die Gruppe und führten sie durch das Museum. Damit das Glück immer dabei ist, bekamen die Oldtimer-Besitzer das Museums-Maskottchen „Rolf der Wolf“ als treuen Begleiter zur Seite. ■



EU-Frühstück mit Jure Mustac

Am 29. Mai besuchte Jure Mustac, der Spitzenkandidat der Salzburger Volkspartei für die EU-Wahl am 9. Juni auch Obertrum am See. Gemeinsam mit Bgm. Simon Wallner, den Vizebürgermeistern, Gemeindevertreter:Innen und Interessierten wurde bei einem Frühstück im Cafe Rößlhuber über aktuelle Entwicklungen in der EU gesprochen. Themen wie Landwirtschaft, soziale Sicherheit, Außenpolitik und Wirtschaft wurden erörtert. Die Runde gab auch Rückmeldungen zu regionalen Erfordernissen und Bedürfnissen, welche in der Entscheidungsfindung innerhalb der EU berücksichtig werden sollen um einer Überregulierung entgegen zu wirken. ■



Seniorenbund Obertrum am See

Obertrumer SENIORENBUND

Besuch bei der Firma Sonnenmoor

Der Seniorenbund Obertrum besuchte am 11. April die Firma Sonnenmoor in Anthering. Ein Nachmittag der uns sehr viel Interessantes über die beeindruckende Firmengründung, die Herstellung und Wirksamkeit der bemerkenswerten Produkte näherbrachte. Eine wirklich sehenswerte Firma und ein besonders guter Vortrag. Im Anschluss bestand die Möglichkeit Produkte zu erwerben. Jene die noch Zeit und Lust hatten, kehrten ins Gasthaus Kaiserbuche ein, wo der Nachmittag einen gemütlichen Ausklang fand.



Ausflug an die Moldau und Krumau

Am 30. April haben 34 Obertrumer Senioren den Moldau Stausee und die schöne historische Stadt Krumau besucht. Um 10:30 Uhr erwartete uns eine Rundfahrt auf dem Moldau Stausee mit Mittagessen an Bord. Anschließend fuhren wir mit dem Bus nach Krumau, wo jeder für sich oder in kleinen Gruppen die Stadt entdecken konnte.



Muttertags-Nachmittag



Der alljährliche Muttertags-Nachmittag des Obertrumer Seniorenbundes fand am 10. Mai im Saal des Braugasthof Sigl statt. Viele Frauen und Mütter folgten der Einladung, die Gruppe „Spätlese“ spielte auf und Elisabeth Eibl las einige ihrer eigenen Mundart Geschichten. Ein netter, unterhaltsamer Nachmittag. Beim Nach Hause gehen gab es für jeden einen kleinen Blumenstock.

E-Bike Touren

Startschuss für die erste E-Bike Tour dieses Jahres war der 15. Mai. Die Obertrumer Senioren E-Bike Gruppe startete bei sehr schönen Frühlingswetter in Obertrum und umrundete unseren Hausberg „Rund um den Haunsberg“. Die zweite E-Bike Tour dieses Jahres fand am 19. Juni statt, hier radelte die Obertrumer Senioren E-Bike Gruppe rund um den Untersberg mit Abstecher zum Königssee.



Geburtstagsfrühstück Senioren

Die im ersten Halbjahr 2024 also von 01.01.2024 - 30.06.2024, 70, 80 oder 90 Geburtstag gefeiert haben, wurden am Mittwoch, den 3. Juli ins Gasthaus Kaiserbuche auf ein Frühstück eingeladen. Obmann Gottfried Aigner hat den Jubilaren nochmals gratuliert und ihnen Gesundheit und alles Gute gewünscht. Anschließend wurde uns ein reichhaltiges Frühstück serviert. Gemütliches Frühstück mit netter Unterhaltung für die Geburtstagskindern und den Vorstand des Seniorenbund Obertrum am See. ■



Fotos von allen Veranstaltungen finden Sie unter
www.oevp-obertrum.at/fotogalerie
oder auf facebook/Obertrum-in-guten-Händen

JVP Obertrum am See

JUNGE ÖVP OBERTRUM

Frühling ist Bierzeltsaison!

Das Trumer Bierfest 2024 war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg! Ein ganzes Wochenende ging es in Obertrum rund und wir konnten wieder einmal drei Tage lang unser Fest des Jahres feiern. Aber so ein Festwochenende wäre niemals möglich ohne all unseren fleißigen Helfern, unsere Mitglieder, Sponsoren, Bands und Musiker und noch viele mehr. Darum noch einmal ein riesiges Dankeschön an alle, die uns bei den Vorbereitungen, dem Fest und auch beim Abbauen unterstützt haben und geholfen haben das Trumer Bierfest 2024 zu einem absoluten Highlight zu machen!
Doch kaum ist das Fest vorbei stecken wir schon wieder in den Vorbereitungen für das nächste Jahr und freuen uns jetzt schon auf ein weiteres legendäres Trumer Bierfest!





Beim Obertrumer Bierfest hat die ÖVP Fraktion wieder ausgeholfen und die JVP in der Weißbierbar unterstützt.

Aber nicht nur in Obertrum ging die Party im Frühling so richtig ab… Schon vor unserem eigenen Fest im Mai haben wir einige andere Bierzelte besucht und uns das ganze Mal aus der Sicht der Besucher angeschaut. Mit dem Besuch des Bierzelts der JVP Munderfing sind wir im April stark in die Bierzeltsaison gestartet und haben ordentlich gefeiert. Danach haben wir es bei der Rockparty in Kuchl so richtig krachen lassen und natürlich konnten wir auch unseren traditionellen Besuch des Maifests in Straßwalchen dieses Jahr nicht auslassen und haben uns dort nochmal so richtig auf unser eigenes Bierfest eingestimmt.
Aber wir können auch nicht immer nur Feiern und darum ging es zwischendurch zur Abwechslung zum Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle Obertrum und zu einer Schnapsverkostung der JVP Salzburg.



Sommer, Sonne, Volleyball und Co.

Der Sommer kommt immer näher und das warme Wetter lockt uns aus den Zelten und ab auf den Volleyballplatz oder in die Bowlinghalle! Am 7. April starteten wir in die neue Sportcupsaison mit dem Sportcup Bowling. Natürlich haben wir davor auch ordentlich dafür trainiert und unsere besten Schüsse geprobt.



Als Nächstes ging es dann nach Hof zum Sportcup Bierkistenstapeln/Bierkistenlauf. Dort mussten unsere Mitglieder sowohl ihr Geschick und Balance als auch ihre Geschwindigkeit unter Beweis stellen. Doch es gibt keine Verschnaufpause und im Sommer verbringen die Obertrumer JVP'ler die meiste Zeit im Sand. Wir stecken nämlich mitten im Training für den nächsten Sportcup Volleyball. Auch wenn das Wetter momentan nicht immer ganz mitspielt, bereiten wir uns bestens auf den Sportcup vor und sind schon gespannt auf den Rest der Sportcupsaison. ■



Wirtschaftsbund Obertrum am See

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Bei der Mitgliederversammlung des Wirtschaftsbundes Obertrum am See am 6. Mai wurde die Ortsleitung neu gewählt. Obmann Wolfgang Gärtner konnte zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste, wie Wirtschaftsbund-Bezirksobmann-Stv. Karin Huber, Wirtschaftsbund Büroleiter Marcel Kravanja und Bgm. Simon Wallner, begrüßen. Nach einem Rückblick über die letzten 4 Jahre durch den scheidenden Obmann Wolfgang Gärtner, der 10 Jahre als Obmann tätig war, standen Neuwahlen am Programm. Als neuer Obmann wurde GR Manfred Huber ebenso einstimmig gewählt, wie dessen Stellvertreter mit VzBgm. Bernhard Seidl und Karl Brandstätter sowie der neue Vorstand mit den Beiräten. Wolfgang Gärtner wurde für seine langjährige Tätigkeit vom Wirtschaftsbund Salzburg mit der Ehrennadel in Gold geehrt. Die ausscheidenden Vorstandmitglieder Franz Winkler und Franz Romeder erhielten ebenfalls eine Ehrung. Weiters wurde dem Ehrenobmann Siegmund Strasser-Gfrerer zu seinem 70er ein kleines Geschenk überreicht. Bei den Ansprachen der Ehrengäste wurde die hervorragende Arbeit des Obertrumer Wirtschaftsbundes hervorgehoben.



v.l. Obmann-Stv. Karl Brandstätter, Obmann Manfred Huber, Obmann-Stv. Bernhard Seidl



v.l. Marcel Kravanja (WB Salzburg), Rudolf Anglberger, Stefan Reichl, Karin Huber, Wolfgang Gärtner, Obm-Stv. Bernhard Seidl, Thomas Strasser, Andreas Seidl, Franz Rehbichler, Roman Seidl, Herbert Sigl, Obm. Manfred Huber, Silvia Huber, Matthias Reitshammer, Peter Greimeister, Obm-Stv. Karl Brandstätter, Günter Lechner, Günther Winkler, Josef Hauser, Bernhard Oitner, Bgm. Simon Wallner

2. Seenland Wirtschaftsrallye

Unter dem Motto „Kennenlernen-Vernetzen-Zusammenwirken“ trafen sich am 12. Juli Unternehmer:Innen aus Obertrum, Mattsee, Berndorf und Seeham zur bereits 2. gemeinsamen Oldtimer-Ausfahrt. „Die Idee dahinter ist das Zusammenkommen, Kennenlernen, Netzwerken und Spaß haben. Das ist uns heuer mit 70 Teilnehmer:Innen perfekt gelungen.“, freute sich Robert Rosenstatter vom Bioart Campus über die 2. Seenland Wirtschaftsrallye.



Wenn sich Wirtschaftstreibende aus verschiedenen Orten treffen, lernt man sich besser kennen. Daraus können sich nicht nur Kooperationen ergeben, sondern die Unternehmer:Innen tauschen sich auch über die eigene Branche hinaus zu gesellschaftlichen Themen und betrieblichen Herausforderungen aus. „Im Trumer Seenland kennt man sich. Aber diese Bekanntschaften aufzufrischen ist für die regionale Wirtschaft sehr wichtig, um sich besser und neu kennenzulernen und den Austausch zu fördern.“, meint



dazu VzBgm. Bernhard Seidl. Gestartet wurde um 16:00 Uhr in Obertrum beim Bierbrunnen, danach ging es über den Buchberg nach Mattsee zum Boxenstopp bei „Das Seehäuser“, wo die Teilnehmer:Innen durch die neuen „Tiny-Häuser“ in Aug geführt wurden. „Brücken bauen zwischen den Orten in der Region, dient dem gemeinsamen Austausch.“, so Immanuel Fiausch vom WB Mattsee. Von Mattsee ging es weiter über Gebertsham nach Berndorf zum Autohaus Mangelberger. „Wir feiern 40 Jahre markenfreies Autohaus im Salzburger Seenland.“, betonte Norbert Mangelberger, Autohaus Mangelberger aus Berndorf. Von Berndorf aus ging es weiter nach Seeham, wo der letzte Boxenstopp am BioArt Campus stattfand. Im Ziel angekommen, gab es im „Chill und Grill“ im „das Seeham“ eine kulinarische Stärkung. ■



Reinhaltungsverband Trumerseen: Führungsteam bestätigt

Bei der Mitgliederversammlung des Reinhaltungsverband Trumerseen (RHV) am 19. Juni wurde Obmann Bernhard Seidl (VzBgm. Obertrum am See) und Obmann-Stv. Reinhard Sulzberger (Bgm. Perwang) einstimmig wiedergewählt. Der RHV Trumerseen betreibt, unter der Leitung von Geschäftsführer Karl Kreuzhuber, für die Gemeinden Berndorf, Mattsee, Obertrum am See, Perwang, Seeham und Teile von Seekirchen, die Kläranlage in Zellhof (40.000 EW) und für die überregionalen Kanalanlagen als Dienstleister die Kanalwartungen für die Mitgliedsgemeinden. ■



v.l. Geschäftsführer Karl Kreuzhuber, Obmann Bernhard Seidl (VzBgm Obertrum am See), Obmann-Stv. Reinhard Sulzberger (Bgm Perwang)

SALZBURGER VOLKSPARTEI

Unsere Nationalratswahl-Kandidatinnen und -Kandidaten aus dem Regionalwahlkreis 5b Flachgau Tennengau



KommR Peter Haubner
aus Salzburg
WB

Platz 2 Landesliste
Platz 1 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)



Tanja Graf
aus Hallein
Unternehmerin
WB

Platz 3 Landesliste
Platz 2 im Regionalwahlreis 5B (Flachgau-Tennengau)



Ing. Martin Kaswurm, MA. BSc. CSE
aus Lamprechtshausen
Unternehmer
WB

Platz 8 Landesliste
Platz 3 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)

Rosenegger Daniela
Vbgm. aus Hof bei Salzburg, ÖAAB
Platz 10 Landesliste, Platz 4 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)

Brunnauer Florian
aus Hallein, BB
Platz 15 Landesliste, Platz 5 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)

Hartl Isabella
aus Bergheim, JVP
Platz 12 Landesliste, Platz 6 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)

Hochradl Hannes
aus St. Georgen bei Salzburg, ÖAAB
Platz 17 Landesliste, Platz 7 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)

Höll Magdalena
aus Abtenau, JVP
Platz 20 Landesliste, Platz 8 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)

Schmidhuber Michael
aus Seekirchen am Wallersee, BB
Platz 9 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)

Handlechner Anneliese
aus Mattsee, FB
Platz 10 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)

Weiß Franz
aus Adnet, ÖAAB
Platz 11 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)

Fletschberger Resi
aus Henndorf, SB
Platz 12 im Regionalwahlkreis 5B (Flachgau-Tennengau)

Seit **20 JAHREN** wanderbare **GLÜCKS-MOMENTE** in ganz Europa.



5162 Obertrum I Mühlstraße 20 I Gratis-Infoline: 0800 070 6333

SALZBURGER VOLKSPARTEI

Die Salzburger Volkspartei wünscht einen schönen Sommer!

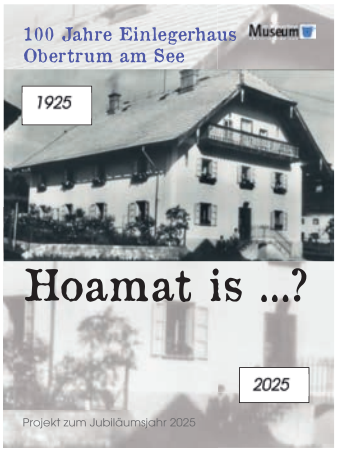
im Einlegerhaus Museum Obertrum am See

Teilnahme am Kreativprojekt unter dem Titel

„Hoamat is...?"

veranstaltet durch den Museumsverein

zum ***100-jährigen Bestandsjubiläum des Einlegerhauses.***



Was bedeutet für dich **Heimat?**

Setze deine Gedanken und Gefühle kreativ um.

„Wir freuen uns auf Ihr/dein Mitwirken und interessieren uns für deine Meinung! Schicke uns Bilder oder einen Text, indem du uns schreibst, was „Hoamat" für dich ist. Es können auch nur kurze Sätze oder Stichworte sein. So wie es für dich passt. Oder mache ein Foto, das diesen Heimatbegriff für dich am besten wiedergibt."

Einsendezeitraum: von Juni bis Ende November 2024

Es geht aber auch ausführlicher. Und zwar so:

- *Kategorie 1* ***Zeichnung, Malerei***
- *Kategorie 2* ***Foto*** *(wenn digital / mind. 1 MB)*
- *Kategorie 3* ***Kurzfilm*** *(1-5 Min)*
- *Kategorie 4* ***Podcast*** *(max. 5 Min) oder*
- *Kategorie 5* ***Gedicht***
- *Kategorie 6* ***Text*** *(max. 400 Wörter)*

Die Präsentation der Ergebnisse erfolgt bei der Eröffnung der Sonderausstellung im Mai 2025. Die originellsten Beiträge werden mit Namen veröffentlicht. Unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden drei attraktive Preise verlost.

Bitte die Beiträge mit ***Namen, Adresse, ev. Tel. Nr.,*** *wenn möglich auch den* ***Geburtsjahrgang***

direkt *abgeben*

- ***bei der Gemeinde****/Bürgerservice oder*
- ***beim Museum*** */ Postkasten*

oder ***digital*** *auf*

- ***kontakt@museum-obertrum.at*** *schicken.*

Die Einsendungen werden für die Museumsarbeit verwendet.

Unabhängig von diesem Projekt suchen wir auch Ansichten von Obertrum aus den 50er- und 60er-Jahren, sowie Fotos aus dem Alltagsleben dieser Zeit (bei der Arbeit, Freizeit, Kinder beim Spiel etc.) und Geschichten aus dieser Zeit, die erhaltenswert wären.
Das Museumsteam

IMPRESSUM:
An einen Haushalt der Gemeinde Obertrum am See. Zugestellt durch Post.at. Juli 2024.
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: ÖVP Obertrum am See. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Obertrum am See. Layout: Claudia Jegle. Druck: Colordruck GmbH